

Der Metropolit  
von Neapolis und Stavroupolis  
Varnavas

Neapolis, den 28-9-2015

An die  
sehr geehrte Präsidentin der Vereinigung der  
GRIECHISCH-DEUTSCHEN GESELLSCHAFTEN  
Frau Sigrid Skarpelis-Sperk  
Bonn

Meine liebe Frau Präsidentin!

Und wieder wende ich mich mit der gleichen – und größeren – Rührung an Ihre Liebe und mit Ihnen zusammen an meine lieben Griechisch-Deutschen Gesellschaften wegen Ihrer Liebe und Ihrem nimmermüden Interesse, das Sie vielfach für unsere schuldlos leidenden griechischen – und nicht nur diese – Mitbrüder unseres Bistums im armen westlichen Thessaloniki mit der fortwährenden Zusendung wirtschaftlicher Unterstützung zu deren Erleichterung zeigen. Wir sind Empfänger einer weiteren solchen Hilfe und wir haben keine Worte, um unsere Freude und hauptsächlich Dankbarkeit für dieses wohltätige Werk und die bewegende Solidarität, die Sie gegenüber Ihren Mitmenschen und meinen geistlichen Kindern zeigen.

Bedeutend sind Ihre Unterstützung, Ihre Hilfe und Ihr Beistand, die, so bin ich sicher, herrühren aus tiefem christlichem und humanistischem Glauben, einer Pflege der ewigen Lehren des Begründers unseres Glaubens, des Herrn Jesus, Ausdruck der Grundlage dieser Kultur, die – seit Jahrhunderten jetzt – den europäischen Raum gestaltet hat.

Mit dem Ausdruck unser aller Liebe und Dankbarkeit und dem Wunsche, dass die Segnungen Gottes sich im Überfluss auf Sie alle und einen Jeden – mit seiner Familie – jederzeit und in allen Augenblicken Ihres Leben ergießen, verbleibe ich

mit Dank, Hochachtung und der Liebe Christi

Metropolit von Neapolis und Stavroupolis Varnavas+

(Übersetzung: Bernhard Vester)